

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger.

Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Petershagen von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Stadt Petershagen Der Bürgermeister Bahnhofstr. 63 32469 Petershagen Telefon: 05702 822-0 Telefax: 05702 822-298
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte der Stadt Petershagen, datenschutz@petershagen.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Stadt Petershagen verarbeitet personenbezogene Daten zum Zweck der Erstellung einer Übersicht über die Verwaltung, deren Aufbau und Mitarbeiter Die Notwendigkeit der Datenverarbeitung ist auf der Grundlage vorstehender Zwecke gegeben.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage - einer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO - zur Begründung des Beschäftigungsverhältnisses gemäß Art. 88 DS-GVO
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	- Verwaltungsmitarbeiter - Öffentlichkeit (Bestimmte begrenzte personenbezogene Daten von bestimmten Personen)
Berechtigte Interessen:	- - -
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen. Im Ratsinformationssystem der Stadt Petershagen (Internet) werden die zur Veröffentlichung freigegebenen Daten zugänglich gemacht.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	- während der Dauer des Arbeitsverhältnisses - bei Personen, die in einem Beamtenverhältnis stehen längstens 30 Jahre nach dessen Tode - im Rahmen der „Fürsorgepflicht“ bei den tariflich Beschäftigten längstens 30 Jahre nach dessen Tode
Betroffenenrechte:	Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21) Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77)
Widerruf:	Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen. Es genügt eine Mitteilung per E-Mail an die E-Mail Adresse info@petershagen.de. Die Verarbeitung der Daten war bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.
Profiling:	Ein Profiling seitens der Stadt Petershagen findet nicht statt.